



AUS DER SICHT DES GEMEINDERATES

Ein bewegendes Jahr geht langsam in die Schlussphase und es ist Zeit, sich Gedanken über das kommende Jahr zu machen. Dies gilt für uns alle und insbesondere auch für den Gemeinderat. In den vergangenen Wochen haben die Verwaltung und der Gemeinderat das Budget 2021 zusammengestellt, das an der Gemeindeversammlung vom 25. November zur Diskussion steht.

In meiner Funktion als Ressortleiter der öffentlichen Sicherheit vertritt ich vor allem auch die Anliegen unserer Feuerwehr. Wir Münchwiler dürfen sehr stolz auf unsere Feuerwehr sein, die übrigens seit drei Jahren erfolgreich zusammen mit Bettwiesen die «Feuerwehr Region Münchwilen» bildet. 24 Stunden an sieben Tagen die Woche stehen die Angehörigen der Feuerwehr jederzeit bereit, wenn irgendwo durch Feuer, Wasser oder bei einem Unfall Schaden droht.

Darum ist es auch nach über zehn Jahren an der Zeit die Besoldung der Angehörigen der Feuerwehr wieder einmal genauer zu beleuchten. Tatsächlich bewegen sich die Feuerwehrosolde aus dem Jahr 2009 am unteren Limit. Dies ist auch augenfällig, wenn wir uns mit anderen Stützpunktfeuerwehren im Kanton vergleichen. Als politisch verantwortlicher Gemeinderat finde ich es wichtig, dass auch unsere Feuerwehrleute eine angemessene Entschädigung für ihre Tätigkeit zugunsten der Allgemeinheit erhalten.

Wir sind alle froh, im Ernstfall über eine einsatzbereite Feuerwehr zu verfügen, die rasch hilft und grösseren Schaden abwendet. Darum hat der Gemeinderat zusammen mit der Feuerwehr beschlossen eine moderate Erhöhung der Solde ab dem Jahr 2021 vorzuschlagen.

Ich bin der Überzeugung, dass dies gut investiertes Geld ist!



Jos-Reto Bernet
Gemeinderat
Öffentl. Sicherheit
josreto.bernet@axa-winterthur.ch

Neujahrsapéro 2021 und «MünchwilerIn des Jahres 2020» abgesagt; die Gemeindeversammlung findet voraussichtlich statt!

Der Gemeinderat hat nach der Verschärfung der Massnahmen zur Eindämmung des Covid-19 Virus entschieden auf den Neujahrsapéro vom 3. Januar 2021 und die Wahl, mit der jeweiligen Ehrung am selben Anlass, zu verzichten. An der Durchführung der Gemeindeversammlung vom 25. November 2020 wird aber vorerst festgehalten.

Die verschärften Massnahmen und der Appell des Bundesrates, möglichst auf Anlässe und Menschenansammlungen zu verzichten oder diese zu vermeiden, haben den Gemeinderat dazu bewogen, bereits heute den Neujahrsapéro vom 3. Januar 2021 abzusagen. Die jeweils im Dezember stattfindende Wahl der/des Münchwilerin/Münchwilers des Jahres wird ebenfalls abgesagt, da eine

Ehrung folglich nicht oder nur unter «unwürdigen» Verhältnissen stattfinden könnte. In der Botschaft zur Gemeindeversammlung vom 25. November wird darum auch kein Talon für Wahlvorschläge enthalten sein. Nach der Absage der Rechnungsversammlung von Anfang Juni 2020 und der Zusammenlegung mit der Budgetversammlung vom 25. November, will der Gemeinderat unbedingt an deren Durchführung festhalten.

Vorschau auf die Gemeindeversammlung vom 25. November 2020

Aufgrund der aktuellen Situation (Covid-19) hat der Gemeinderat entschieden die Gemeindeversammlung in der Dreifachturnhalle Waldegg durchzuführen. Es gilt eine allgemeine Maskenpflicht. Die Teilnehmer werden gebeten eine Hygienemaske

mitzubringen. Desinfektionsmittel steht zur Verfügung. Zusätzlich müssen die Kontaktdaten der anwesenden Personen (Angaben mit Name, Vorname und Telefonnummer) aufgenommen werden.

Seit dem 1. Januar haben in Münchwilen niedergelassene Ausländer sowie Jugendliche ab 16 Jahren beratende Mitwirkung. Sie erhalten das Recht, an der Gemeindeversammlung ohne Stimmrecht teilzunehmen und Meinungen zu vertreten. Um Eintritt zu erhalten, muss die Zutrittskarte für die Gemeindeversammlung vorgängig am Schalter bei den Einwohnerdiensten abgeholt werden.

Die Einladung zur Gemeindeversammlung und die Botschaften und Anträge sind in einem Heft gebunden. Die Broschüre wird bis circa Mitte November in alle Haushalte versandt.

Im Sinne einer schlanken Botschaft verzichtet der Gemeinderat auf den Jahresbericht. Den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern wird dieser auf der Webseite der Gemeinde Münchwilen zur Verfügung gestellt oder er kann in Papierform bei der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Traktandenliste:

1. Protokollgenehmigung der Gemeindeversammlung vom 27. November 2019
2. Genehmigung Rechnung 2019
3. Voranschlag für das Jahr 2021
4. Abfallreglement: Genehmigung Revision
5. Antrag Grüne Münchwilen Mobilfunkantennen
6. Verschiedenes und Umfrage Information Mehrzweckanlage Oberhofen (MZA)

AUS DEM GEMEINDERAT

Klausurtagung: Kommunikation und Grossprojekte

Am 18. und 19. September begab sich der Gemeinderat wie gewohnt an seine Herbstklausur nach Klosters. Hauptthemen waren der Bereich Kommunikation, die strategische Zielplanung und die Priorisierung der Projektliste.

Der Freitagvormittag stand ganz im Zeichen der Kommunikation. Idee war nicht ein fixfertiges Konzept zu erarbeiten, sondern die Stossrichtung für die Weiterverfolgung sollte festgelegt werden. «Wie möchte der Gemeinderat wahrgenommen werden, welches sind die wichtigsten Ansprechpartner, und auf welchen Kanälen können diese am besten erreicht werden?»

Diese Inputs wird eine Arbeitsgruppe, die mit den Mitarbeitern der Gemeindekanzlei Daniel Peluso und Mauro

Schüpp, sowie dem Gemeinderat Cyrill Zahnd und der Gemeindepräsidentin Nadja Stricker zusammengesetzt ist, in die Erarbeitung aufnehmen. Basis des neuen Kommunikationskonzepts ist ein bestehendes Papier aus dem Jahr 2011, das auf die neuen Begebenheiten wie zum Beispiel Social Media, angepasst wird, und in vereinfachter Form dargestellt werden soll.

Gemeindehaus, Werkhof, Mehrzweckanlage

In nächster Zeit werden drei Grossprojekte die Politische Gemeinde beschäftigten. Für die Sanierung des im Jahr 1982 erbauten Gemeindehauses, die für das Jahr 2022 geplant ist, sind bereits Rückstellungen getätigt worden. Vorgesehen sind unter anderem die Sanierung der Aussenhülle, der Fenster, des Daches

sowie ein Teil der Innenräume und die Erstellung einer Photovoltaikanlage. Zudem werden Abklärungen für eine E-Tankstelle getätigt. Es wird mit Kosten von rund 2,2 Millionen Franken gerechnet. Eine Urnenabstimmung darüber ist für Mai 2021 geplant.

Nach wie vor präsentiert sich die Situation beim Werkhof als nicht befriedigend. Der Gemeinderat hat beschlossen, das Vorprojekt mit Ausbau beim bestehenden Feuerwehrgebäude zu optimieren und weiter zu verfolgen. Ziel wäre, dass den Stimmbürgern im Herbst 2022 ein entsprechender Antrag gestellt werden kann. Zudem soll die Zukunft der gemeindeeigenen Liegenschaften an der Waldeggstrasse geklärt werden. Ein weiteres Grossprojekt ist die Erstellung einer Mehrzweckanlage im Bereich der Turnhalle Oberhofen.

Der Wettbewerb ist durchgeführt worden und das Siegerprojekt präsentiert. Nun gilt es zusammen mit den Verantwortlichen der Schule, den Vereinen und den Planern das weitere Vorgehen festzulegen.

Einladung zur Grenzwanderung

Unter Diversem wurde unter anderem der Rhythmus der Klausurtagungen, ein Ausblick auf die Gemeindeversammlung, die am 25. November in der Dreifachturnhalle Waldegg stattfindet, sowie die geplante Grenzwanderung thematisiert. Am 1. Mai 2021 lädt der Gemeinderat zusammen mit der Sport- und Kulturkommission und dem Verkehrs- und Verschönerungsverein zum gemeinsamen Wandern und Kennenlernen unseres Gemeindegebiets ein. Reservieren Sie sich bitte bereits heute diesen Termin.

Willkommen bei der Gemeindepräsidentin

Die Gemeindepräsidentin Nadja Stricker steht der Bevölkerung von Münchwilen jeweils von 16.30 bis 18.30 Uhr im Sitzungszimmer im Obergeschoss des Gemeindehauses

für ein persönliches Gespräch zur Verfügung. Dabei können die Einwohnerinnen und Einwohner Anliegen oder Anregungen anbringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Termine 2020:

- Donnerstag 19. November
- Donnerstag 17. Dezember

aktuell MÜNCHWILEN

Die nächste Ausgabe erscheint am 27. November 2020.

**GETRÄNKEKARTON RECYCLING KOSTENLOSE RÜCKNAHME**
Gewusst? Kuster sammelt Getränkekartons. Wer sammelt, hilft! Die Wiederverwertung von Getränkekartons schont wertvolle Ressourcen und somit unsere Umwelt.
Kuster Recycling AG
Am Bahnhofplatz 5
CH-9500 Wil SG
www.kuster-recycling.ch

Neuhof Garage Frei GmbH
**Ihr SKODA-Partner**
Wilerstrasse 48, 9542 Münchwilen
071 966 20 68, www.neuhofgarage.ch

Eigenmann
Ihr Elektro-Partner vor Ort
Eigenmann AG
Münchwilen, +41 71 960 06 66
www.eigenmann-elektro.ch

**Skibrillen für Ihre Seestärke**
FISCHER OPTIK
Fischer Optik | Sirnach | 071 966 11 74

Parkieren mit Zeitbeschränkung: Immer Parkscheibe einstellen

Im Zusammenhang mit der Neuöffnung der Bäckerei an der Weinfelderstrasse gelangen vermehrt Anfragen betreffend weisse Parkfelder, Parkkarte und beschränkte Parkzeit an die Gemeindeverwaltung. Es zeigt sich, dass in diesem Bereich eine gewisse Unsicherheit herrscht.

Beim Signal «4.18 - Parkieren mit Parkscheibe» (Signalisationsverordnung SSV, Anhang 2) müssen die Lenkerinnen und Lenker von Motorwagen beim Parkieren eine Parkscheibe (gemeint ist die «Blaue-Zone»-Parkscheibe), verwenden, ungeachtet davon, ob die Parkfelder mit weisser oder blauer Farbe gekennzeichnet sind. Auf der Parkscheibe muss die tatsächliche Ankunftszeit auf den nachfolgenden Strich eingestellt werden und die Parkscheibe ist gut sichtbar hinter der Frontscheibe anzubringen.

Dies gilt an jedem Wochentag, auch sonntags. Ist die Parkscheibe nicht deutlich sichtbar im Fahrzeug hinterlegt oder die signalisierte Parkierdauer überschritten, kann nach der Ordnungsbussenverordnung durch



die Polizei gebüsst werden: «Nicht oder nicht gut sichtbares Anbringen der Parkscheibe am Fahrzeug» beziehungsweise «Überschreiten der zulässigen Parkzeit», was im Minimum eine Ordnungsbusse von 40 Franken nach sich zieht. Das Parkieren ausserhalb von Parkfeldern kann in jedem Fall gebüsst werden.

Beitrags- und Gebührenreglement, Tarifanpassungen

Der Tarif des Beitrags- und Gebührenreglement der Gemeinde wurde auf Aktualität geprüft. Einige Anpassungen und Änderungen wurden vor-

genommen. So wurde das Leumundszeugnis gestrichen, da dieses nicht mehr existiert. Im Gastgewerbe kostet eine Bewilligung für die Verlängerung neu 25 Franken und für eine Freinacht sind 50 Franken fällig.

Im Bauwesen sind die Gebühren flexibler gestaltet worden. Dies bedeutet, dass die Gebühren für kleinere Bauten und Anlagen gesenkt und im Gegenzug die grossen Bauten (über 5000 m³) erhöht wurden.

In nachbarrechtlichen Streitigkeiten entscheidet jeweils die Flurkommission. Als Flurkommission amtet der Gemeinderat. Bis anhin wurden für diese Abklärungen, Besprechungen, Verfassen von Entscheiden, Zustellen von Verfügungen sowie deren allfälligen Durchsetzung keine Kosten erhoben. Neu werden Kosten der unterlegenen Partei in Rechnung gestellt. Diese belaufen sich zwischen 200 bis 700 Franken.

Der neue Tarif des Beitrags- und Gebührenreglement ist seit dem 1. Oktober gültig.

Aus dem Ressort Umwelt

Papiersammlung am 14. November

Am 14. November wird der FC Münchwilen Ihr Altpapier und Karton einsammeln. Bitte deponieren Sie das Material am Abholtag (Papier und Karton getrennt gebündelt) bis 7 Uhr am Strassenrand.

Bei Fragen, oder falls bis 16.15 Uhr Ihr Sammelgut noch nicht abgeholt wurde, bitte Anruf unter der Telefonnummer 079 276 24 66.

Für diese Papiersammlung liegt ein Schutzkonzept vor.

Häckseldienst vom 16. November – BITTE ANMELDEN

Falls Sie Ihr Schnittgut häckseln und in Ihrem Garten wieder verwenden möchten, bitten wir um Anmeldung für den Häckseldienst bis spätestens am 12. November: Amt für Bau und Umwelt, Im Zentrum 4, Münchwilen, 071 969 11 60/63 oder E-Mail: claudia.buehler@muenchwilen.ch.

Altholz, welches nicht auf Ihrem Vorplatz gehäckselt werden soll wird nicht abgeholt. Es kann das ganze Jahr über direkt bei der Kompostieranlage Tannhof, Andreas Schmucki, Eschlikon kostenlos abgegeben werden.

Was wird gehäckselt

Baum- und Strauchschnitt, verzweigte Gartenpflanzen und Stauden, Äste und Holzstücke bis maximal 10 Centimeter Astdurchmesser ohne Schnüre, Draht, Plastik etc.

Bereitstellung

Das Häckselgut ist unmittelbar am Strassenrand geordnet aufzuschichten. Die Zu- und Wegfahrt mit Traktor und Maschine muss bis zum bereitgestellten Material möglich sein. Beim Aufschichten dicke Astenden voraus, so dass die dicken Enden problemlos in die Häckselmaschine eingeführt werden können.

Wichtig

- Häckselgut bis maximal 10 Centimeter Astdurchmesser ungebündelt ab 7 Uhr am Strassenrand bereitlegen
- Keine Wurzelstöcke
- Kein nasser, angefault oder erdiger Gartenabraum
- Werden die entsprechenden Behälter auf dem Hausplatz bereitgestellt, kann das Material direkt dort abgefüllt werden. Fehlen Behälter, die Unterlage (Tuch oder Plastikauslage) oder ein schriftlicher Hinweis wird das Grüngut nicht gehäckselt und nicht abgeführt.

Es ist sinnvoll, das anfallende Material im eigenen Garten wieder zu verwenden. So wird die von der Natur produzierte Energie dem natürlichen Kreislauf zugeführt und eine Verbesserung der Bodenstruktur erreicht.

Grüngutentsorgung bis 23. November

Der Grüngutabfall muss am Abfuhrtag **unbedingt um 7 Uhr bereitstehen**, da die Toureneinteilung pro Tag nicht immer fix ist (Baustelle, Unfall, nach Feiertagen etc.) und auch wetterabhängig sein kann. **Container:** Grüngut- und Rollcontainer sind **an die Strasse** zu stellen, es werden keine Behälter aus Keller, Unterständen usw. vom Personal herausgeholt.

Auch in älteren Einfamilienhausquartieren ist es empfehlenswert, für die **Grüngutcontainer Sammelstellen** zu bilden. In neuen Quartieren hat sich dies bereits bewährt und erleichtert die Arbeit bei der Sammeltour enorm.

Bitte beachten Sie: Steine und Blähtonkugeln sind nicht kompostierbar!

Folgende Stoffe können der Grünabfuhr mitgegeben werden:

- Rasenschnitt
- Allgemeine Gartenabfälle (zum Beispiel Jät, Abraum)
- Sträucher bis Durchschnitt 10 cm

- Rohe Küchenabfälle (rohe Rüstabfälle von Gemüse und Obst, kein Fleisch!)
- Topfpflanzen ohne Topf

Nicht mitgenommen werden (da nicht kompostierbar):

- Gekochte Speisereste (**Brot, Teigwaren, Reis und auch gekochtes Gemüse!**) gehören **nicht** in den Grüncontainer!
- Wurzelstöcke / Papiertaschentücher/Compobags/Blähtonkugeln/Steine
- Holzbalken und grosse Äste

Richtige Bereitstellung



Sauber geschichtetes Strauchwerk und Äste



Rollcontainer max. 1 Meter mit Griff ab 140 Liter

Entsorgungs-Sammelstelle, Waldeggstrasse 7, Werkhof

Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8 bis 20 Uhr Samstag von 8 bis 17 Uhr Geschlossen: Samstag ab 17 Uhr, Sonntag ganzer Tag Anlieferung: nur für Einwohner der Gemeinde Münchwilen

Aus Rücksicht auf die Anwohner sind die angegebenen Öffnungszeiten einzuhalten.

Amt für Bau und Umwelt

Aus dem Ressort Hochbau

Fenstersanierung Liegenschaft Waldeggstrasse 4

Gemäss Lärmbelastungskataster der Gemeinde Münchwilen erfüllt die Liegenschaft an der Waldeggstrasse 4 die Kriterien der Lärmschutzverordnung des Bundes (LSV) sowie der kantonalen Richtlinien zur Lärmsanierung. Aufgrund der Lärmschutzverordnung ist der Eigentümer des lärmbelasteten bestehenden

Gebäudes deshalb verpflichtet, die Fenster lärmempfindlicher Räume gegen Schall zu dämmen. Die Gemeinde Münchwilen ist Eigentümerin dieser Liegenschaft. Der Strasseneigentümer, das heisst der Kanton Thurgau trägt die Kosten für diese Massnahmen.

Der Auftrag wurde an Charlie Wäspi, Münchwilen vergeben. Die Arbeiten sind im Oktober ausgeführt worden.

BAUBEWILLIGUNGEN

Folgende Bewilligungen wurden, vorbehaltlich allfälliger Rekurse, erteilt an:

- Schmid Michael & Karin, Rütistrasse 7d, Münchwilen; Neuinstallation Erdsonden-Wärmepumpe
- Auto Welt von Rotz, Wilerstrasse 72, Münchwilen; Erneuerung und Vergrößerung Reklametafel
- Bruggmann Stefan & Carmen, Bühlhalde 7, Münchwilen; Erstellung von 2 Abstellplätzen
- Ineichen Patrick & Corinne, Bühlhalde 5, Münchwilen; Erstellung eines Abstellplatzes
- Friederich Markus & Jacqueline, Wiesenstrasse 7, Münchwilen; Anbau Veloraum und Vordach an Wohnhaus
- Eisenring Esther, Weinfelderstrasse 18, Münchwilen; Erstellung Abstellplätze Im Eigen 2
- Augello Antonio & Calogera, Grossackerstrasse 36a, Münchwilen; Sitzplatzüberdachung und Sichtschutzwand
- Suljejsmani Beadin, Frauenfelderstrasse 14, Münchwilen; Energetische Sanierung EFH und Aufbau Balkon über Eingang
- Künzle Jürg & Andrea, Ragoren 10, 9543 St. Margarethen; Neubau Geräteschuppen
- Ponzio Addolorata & Salvatore, Neugrütstrasse 7, Münchwilen; Wetterschutzverglasung Balkon
- uniAuto GmbH (neu uniAuto AG),

Mezikonerstrasse 17, Münchwilen; Werbeblache an Gebäude

- Peter Thomann Architektur AG, Rütistrasse 2e, 8134 Adliswil; Nutzungsänderung und Umbauten im Kopfbau der ehemaligen Strumpf-Fabrik
- Marcel Fuchs, Sigensee 23, Münchwilen; Neubau BIO-Legehennenstall mit Wintergarten und Schlechtwetterauslauf, gedecktes Kotlager sowie 3 Silos
- Koller Markus, Weierhofstrasse 9, Münchwilen; Neubau Remise und Anbau Betankungsstelle an besteh. Gebäude und Befestigung Platz für Betankungen.
- Koliqi Leonor & Valentin, Rütistrasse 4c, Münchwilen; Abbruch EFH und Neuanbau 3-Familienhaus an ein geschütztes Gebäude, Mezikonerstrasse 16
- Zumstein Dorothee, Sirnacherstrasse 30b, Münchwilen; Dekorstreifen an Fassaden malen in Ultramarinblau (RAL 5002)
- Lacher Yan & Karius Monique, Tuttwilerstrasse 1b, Münchwilen; Umbau EFH und Anbau Doppelgarage, Wiesenstrasse 21
- Tamao Davis, Sirnacherstrasse 6, Münchwilen; Innenumbau MFH und neues Geländer auf Terrasse
- Frei Albert, Ringstrasse 8, 9543 St. Margarethen; Aufstellen Container und Erstellung neue Ausfahrt beim Gebäude Murgtalstrasse 15

Referendumsfrist unbenutzt abgelaufen ARA kann ausgebaut werden

Münchwilen – Am 5. September ist auch bei den letzten der insgesamt sieben Verbandsgemeinden die kommunale Referendumsfrist für das Kreditbegehren Teilsanierung und Erweiterung der Biologie der Abwasserreinigungsanlage (ARA) Münchwilen abgelaufen. In keiner der Mitgliedgemeinden des Abwasserverbands Oberes Murgtal wurde in dieser Zeit das Referendum gegen das Projekt ergriffen. Für die Kapazitätssteigerung der biologischen Reinigungsstufe und diverse Erneuerungen und Sanierungen wird mit Investitionen in der Höhe von 7,162 Millionen Franken gerechnet.

Das Baugesuch sowie der Umweltverträglichkeitsbericht wurden bei den Bewilligungsbehörden eingereicht. Sobald die Baubewilligung vorliegt, wird mit den Bauarbeiten begonnen. Die Vorarbeiten dafür sind bereits in vollem Gange.

Die ARA Münchwilen wurde zwischen 1972 und 1975 erstellt und in Betrieb genommen und reinigt sowohl häusliches als auch industrielles Abwasser der Politischen Gemeinden Bettwiesen, Braunau, Wil (Teilgebiet Bronschhofen), Eschlikon, Fischingen, Münchwilen und Sirnach.

Münchwiler Newsletter umfassend und aktuell informiert...

Jetzt anmelden unter: www.muenchwilen-tg.ch unter der Rubrik Gemeinde / News / Newsletter. Markieren Sie die Rubriken, die Sie abonnieren möchten und wählen Sie die Versandart «sofort» oder allenfalls «gesammelt» und erhalten die Beiträge in Form einer Zusammenfassung.

Aus dem Ressort Tiefbau



Information über die Strassen- & Brücken-sanierung im Eigen, Verzögerungen am Bau

Die Arbeiten an der Murgbrücke Im Eigen wurden wie geplant gestartet. Geplant war, die Arbeiten inklusive Strassenbau und Erstellung der neuen Regenwasserableitung bis Ende Oktober abschliessen zu können. Aus diversen Gründen kann der gesteckte Zeitplan nicht eingehalten werden. Die Bauarbeiten dauern deshalb noch bis circa Mitte Dezember.

Die Durchfahrt über die Murgbrücke Im Eigen ist während der Dauer der gesamten Bauarbeiten für den Durchgangsverkehr weiterhin gesperrt. Die Zufahrt beziehungsweise Wegfahrt zu den Grundstücken kann jederzeit über die Eschlikonerstrasse und den jeweiligen Quartierstrassen gewährleistet werden.

Der Durchgang für Fussgänger von der Haselweid zur Kirchstrasse und umgekehrt ist während der gesamten Bauzeit möglich. Kurzfristige Sperren werden vor Ort beschildert. Der Schulweg für die Schüler östlich der Murg aus den Quartieren Grossacker und Rütiwies wird weiterhin umgeleitet.

Wir bitten die Bevölkerung und die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.

Anpassung Hochwasserentlastung HWE 500

Beim Starkregenereignis vom Juli 2019 wurden bei mehreren Liegenschaften im Einzugsgebiet der HWE 500 Rückstau aus der Mischabwasserkanalisation festgestellt.

Der Gemeinderat hat am 10. März den Auftrag erteilt, die Rückstauproblematik im Gebiet Grossacker genauer zu untersuchen. Schon damals war klar, dass Massnahmen im Bereich der

Hochwasserentlastung HWE 500 getroffen werden müssen. Diese Hochwasserentlastung hat eine Mischabwasserzuleitung von 600 Millimetern Nennweite. Die Drosselleitung zum Verbandskanal weist 150 Millimeter und ein Gefälle von 8.7 Promille auf. Im Rahmen der laufenden GEP-Überarbeitung wurden die Entlastungsbauwerke auf ihr Entlastungsverhalten mittels Langzeitsimulationen analysiert.

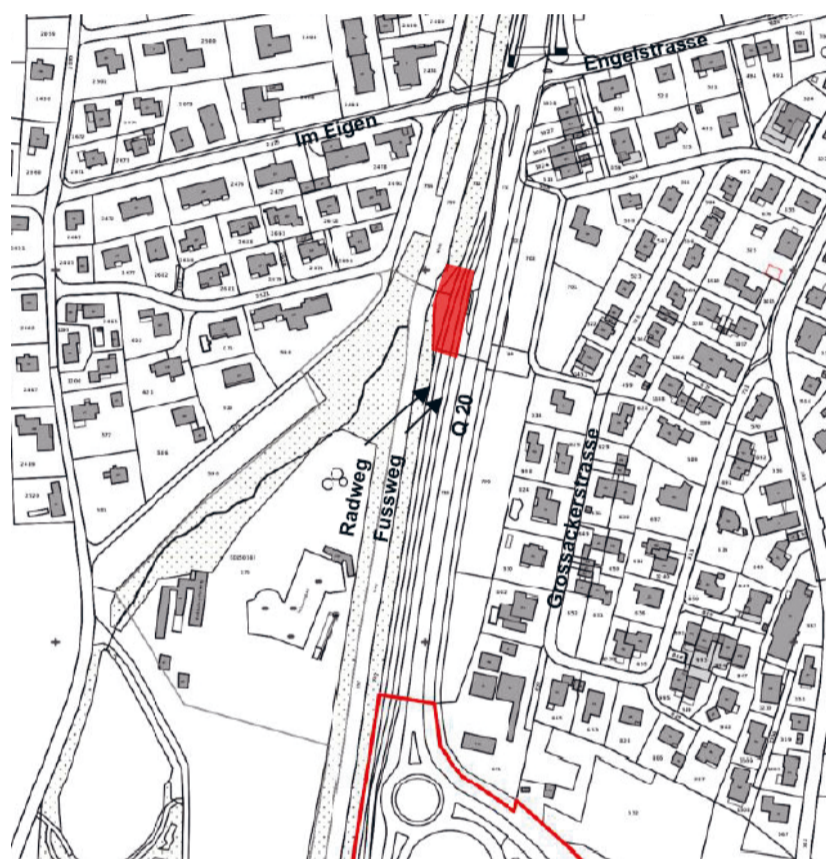
Um die Rückstauproblematik zu beheben ist nun eine Trennung des Entlastungskanal vom Strassenabwasser vorgesehen. Auf die bestehende Haltung wird ein neuer Kontrollschacht mit neuer Ableitung in die Murg erstellt. Im Entlastungskanal HWE 500

bis KS 1095 stellt sich ein Abfluss unter Druck ein. Der Gemeinderat hat die Ausbaurbeiten genehmigt und den Auftrag an die Ed. Vetter AG, Lommis vergeben.

Die Arbeiten haben am Montag 26. Oktober gestartet und dauern bis circa Ende November 2020, wobei die Arbeiten witterungsabhängig sind und somit Verschiebungen auftreten können.

Der Durchgang und die Durchfahrt auf dem Fuss- und Radweg entlang der Q20 ist während der Dauer der gesamten Bauarbeiten mit leichten Erschwernissen möglich. Die Durchfahrt auf der Q20 für Motorfahrzeuge wird nicht beeinträchtigt.

Amt für Bau und Umwelt



Offene Jugendarbeit Münchwilen

Alpamare Ausflug

In den Herbstferien konnten wir, anstelle des alljährlichen Europapark-Ausfluges, einen Tagesausflug mit einer Gruppe von Jugendlichen zwischen zwölf und 15 Jahren ins Alpamare durchführen. Der Ausflug fand am 6. Oktober statt und konnte somit gut, unter Einhaltung der Schutzkonzepte, durchgeführt werden. Es war ein voller Erfolg und für viele das erste Mal im Alpamare. Die Jugendlichen genossen die Auszeit und waren nach dem abenteuerreichen Rutschen auf den berühmten Wasserrutschbahnen des Alpamares sichtlich erschöpft.

Jungbürgerfeier

Die Feier für unsere Jungbürger/innen mit den Jahrgängen 2002 und 2001 kann leider nicht wie geplant am 6. November stattfinden. Aufgrund der zweiten Welle des Corona-

virus und den neuen Corona-Regeln müssen wir die Jungbürgerfeier verschieben und prüfen die Situation im Frühling 2021 nochmals.

Herbst-/Winterangebote für Jugendliche

Das Programm für unsere Jugendlichen im Herbst und Winter kann trotz den neuen Schutzmassnahmen durchgeführt werden. Der Jugendraum der katholischen Kirche wird jeweils am Mittwochnachmittag nach dem KUL (Komm und Lern Angebot der Schule Waldegg) bis um 18 Uhr und teilweise am Freitagabend von 19 bis 22 Uhr für alle Jugendliche im Oberstufenalter geöffnet. Es wurde ein Schutzkonzept erstellt, welches die Massnahmen der Schule und der Kirche berücksichtigt sowie die Empfehlungen des Dachverbandes Offene Kinder- und Jugendarbeit Schweiz einhält.

Es besteht somit eine Maskenpflicht im Jugendraum für alle Besucher/innen ab zwölf Jahren. Die weiteren geplanten Aktivitäten werden nochmals überprüft und müssen zum Teil angepasst werden, wie zum Beispiel die Halloween Party. Ich bin bemüht Alternativen anzubieten, weil ein organisiertes Treffen zwischen den Jugendlichen mit den Schutzmassnahmen zur Eindämmung der Pandemie beitragen kann, die Präventions- und Beziehungsarbeit der Jugendarbeit auch in der Coronakrise gewährleistet sein muss und der Kontakt zu Freunden ein grosses und wichtiges Bedürfnis der Jugendlichen ist.

Die aktuellen Angebote werden laufend über Plakate in der Sekundarschule Waldegg sowie auf Instagram und Facebook veröffentlicht (OffeneJugendarbeit_Muenchwilen).

Jugendbetreueranlass 2020

Der diesjährige Jugendbetreuerabend wurde auf Grund der anhaltenden Covid-19-Pandemie in unserem Dorf abgehalten und stiess auf reges Interesse. Die interessante Besichtigung der Heizanlage der Energie Münchwilen AG hat die anwesenden Jugendbetreuerinnen und Jugendbetreuer der verschiedenen Münchwiler Vereine beeindruckt. Beim anschliessenden Nachtessen im Restaurant Lime genoss man die feine und ausgiebige Portion Poulet-Stroganoff. Wie wichtig soziale Kontakte sind, wurde uns allen gerade in diesem Jahr sehr deutlich aufgezeigt. Des-

halb sind Vereine, welche den Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit geben einem Hobby nachzugehen und andere Kinder und Jugendliche ausserhalb von Familie und Schule kennenzulernen und zu treffen, ein sehr wichtiger Eckpfeiler unserer Gesellschaft.

Deshalb eine riesiges DANKESCHÖN an sämtliche Trainer und Betreuer der Münchwiler Dorfvereine, welche mit ihrem Einsatz und der aufgewendeten Zeit, das starke Fundament dieses Eckpfeilers sind!

Sport- und Kulturkommission



HANDÄNDERUNGEN

- 218. September 2020, Münchwilen, Grundstück Nr. 854,617 m², Land, Feldstrasse 10, Wohnhaus; Veräusserer Jäger Rudolf und Beusch Silvia, Münchwilen TG, erworben am 25.11.2013; Erwerber Nef Stephan und Jäger Olivia, Frauenfeld.
- 22. September 2020, Münchwilen, Grundstück Nr. 522,326 m², Land, Grossackerstrasse 6, Wohnhaus, Garage; Veräusserer Keller Immo AG, Sirmach, erworben am 12.07.2016; Erwerber Bartholet Prisca, Münchwilen TG.
- 23. September 2020, Münchwilen, Grundstück Nr. 268,1066 m², Land, Wilerstrasse 33, Wohnhaus, Scheune, Schopf; Veräusserer Benegeser Verena, Münchwilen TG, erworben am 22.02.1993; Erwerber Beat Meier Bau AG, Bettwiesen.
- 23. September 2020, Münchwilen, Grundstück Nr. 555,580 m², Land, Neuhausstrasse 2, Wohnhaus; Veräusserer Frei Jörg und Sonja, Niederuzwil, erworben am 16.12.1985; Erwerber Abdul Habil und Merlinda, Wil SG.

verwalten, verkaufen, vermieten und vermitteln von Immobilien

WICK LIEGENSCHAFTENTREUHAND AG

WICK Liegenschaftentreuhand AG
9542 Münchwilen, T 071 969 30 10
www.wick-immo.ch

AUTO KÜNZLER

CARROSSERIE
GARAGE
AUTOKOSMETIK

Auto Künzler GmbH
Trungerstrasse 22
9543 St. Margarethen

071 966 45 22
www.autokuenzler.ch
info@autokuenzler.ch

gartenbau kämpf

Ihr Fach- und Ausbildungsbetrieb seit 1997

Enrico Kämpf, 071 960 03 40, www.gartenbau-kaempf.ch

◆ Bodenbeläge
◆ Natur-Kork
◆ NaturoFloor
◆ Teppiche
◆ Parkett

schöne Böden

Urs Klaus

Urs Klaus GmbH
Sirmachstrasse 26a
9542 Münchwilen
Telefon 071 966 27 22
www.urklauss.ch

Jahresversammlung Verkehrs- und Verschönerungsverein Münchwilen

Verabschiedung von drei Vorstandsmitgliedern mit total 74 Jahren Vorstandstätigkeit

Am Freitag den 9. Oktober wurde im Feuerwehrgebäude die normalerweise Ende März stattfindende Jahresversammlung des VVM abgehalten. Leider nahmen sehr wenige Mitglieder teil, so dass die JV in recht intimen Rahmen abgehalten wurde. Corona Angst?

Präsident, Peter Minder konnte pünktlich um 20 Uhr die Anwesenden begrüssen. In seinem ausführlichen Jahresbericht liess er das verflossene Vereinsjahr nochmals Revue passieren, indem er die diversen Aufgaben, die der Verein laut seiner Statuten zu erledigen hat und durch die verschiedenen Vorstandsmitglieder, wie gewohnt zuverlässig erledigt wurden, herzlich verdankte.

Es sind dies: Pflege und Unterhalt der nunmehr stolzen Anzahl von 46 Ruhebänkli auf unserem Gemeindegebiet. Auch die zwei Rastplätze müssen gepflegt und im Stand gehalten werden. Leider kommt es immer wieder zu unverständlichen, mutwilligen Beschädigungen an Bänkli

oder Rastplatz-Einrichtungen. Sechs Dorfbrunnen werden mit Blumen geschmückt. In der Adventszeit zaubern schon viele Jahre die Sterne an vielen Kandelabern und die Kreiselkronen eine tolle Weihnachtsstimmung in unser Dorf. Auch der Dörrbetrieb, sowie die Gläser die gemietet werden können, sind ein beliebtes Angebot vom Verein.

Dies Alles ist nur möglich dank der vielen Passivmitglieder, die alljährlich mit Ihrem Beitrag unserem Verein ermöglichen diese vielseitigen Aufgaben zum Wohle der Einwohner uneigennützig zu erledigen. Leider musste Kassierin Gaby Dietz in ihrer letzten Jahresrechnung einen kleinen Rückschlag bekannt geben.

Nach jahrelangem Planen kann nun ein dritter Grillplatz im Underloo, hinter dem ehemaligen 300 Meter Scheibenstand, errichtet werden.

Der Höhepunkt des Abends war sicher die Verabschiedung von vier langjährigen Vorstandsmitgliedern. Es sind dies: Fredi Mäder, Ressort Rastplätze, 32 Jahre, Sonja Aerne, Vizepräsidentin, 21 Jahre, Gaby Dietz, Kassierin, 15 Jahre, Romina Aerne,

Aktuarin, sechs Jahre. Sie alle wurden mit einem Riesenapplaus und einem Geschenk in der Form eines Thurgauer-Geschenkstüchchens verabschiedet. Der Vorstand ist in der glücklichen Lage diese Abgänge mit folgenden Personen wieder zu kompensieren. Neu sind: Vizepräsidentin, Melanie Stefani, Aktuarin, Anita Stettler, Kassier, Herrmann Keller und Ruhebänkli, Erich Stör. Auch in der neuen Zusammensetzung wird der VVM einiges für die Gemeinde Münchwilen und somit für die Allgemeinheit mit ihrer uneigennützigem Freiwilligenarbeit dazu beitragen, dass auch in Zukunft der Slogan: «Mir fällt's z'Münchwile» weiterhin Gültigkeit hat.

Anschliessend an die JV wurde der spannende Dokumentationsfilm: «Strom des Lebens: Mit Voll-Watt voraus» gezeigt, wo versucht wird, aufzuzeigen, wie sich die Welt in den nächsten Jahren verändern wird, aber auch muss, um den steigenden Energiebedarf der rasant wachsenden Weltbevölkerung zu befriedigen.

Roman Schmucki ■

Zuversicht trotz Absage

Der Gewerbeverein Münchwilen hat schweren Herzens entschieden, den allseits beliebten Advents- und Weihnachtsmarkt Corona bedingt abzusagen. Hoffnung und Zuversicht verbreiten hingegen die geplanten Aktivitäten für das kommende Jahr.

Münchwilen – Es ist eine weitere bittere Pille in einer langen Reihe verschobener und gestrichener Veranstaltungen aufgrund des seit Monaten die Menschheit in Schach haltenden Covid-19 Virus. Der für Samstag, 28. November geplante und von vielen sehnsüchtig erwartete Advents- und Weihnachtsmarkt auf dem Dorfplatz Münchwilen ist nun ein weiteres Corona Opfer. Der allseits beliebte Traditionsmarkt muss dieses Jahr pausieren, zu umfangreich und aufwendig würden sich die vorgeschriebenen Schutzkonzepte gestalten und zu unsicher zeige sich die aktuelle Entwicklung mit deutlich steigenden Fallzahlen und dadurch fast täglich neu geltenden Vorsichts- und Hygienemassnahmen. Die Gesundheit der Münchwiler Bevölkerung ist das höchste Gut und gilt es in jedem Fall zu schützen, zudem lebt eine solche Veranstaltung von unzähligen Stunden Fronarbeit ehrenamtlicher Helfer, diese sollen ebenfalls weder gesundheitlichen Risiken ausgesetzt noch mit deutlich höherer Arbeitsbelastung aufgrund der aktuellen Vorschriften belastet werden.

Hoffnung für das neue Jahr

Den Kopf in den Sand stecken oder gar in eine Art Panikstarre verfallen – dies liegt der Vereinigung Münchwiler Firmen (VMF) rund um deren umsichtigen Präsidenten Jürg Hüni jedoch überhaupt nicht. Mit dem der Situation gebotenen Respekt und der notwendigen Vorsicht begegnen sie der aktuellen Lage, versprühen aber gleichzeitig leisen Optimismus im Bezug auf die geplanten Aktivitäten für das kommende Jahr. Der Skitag in Davos im Januar sowie die Generalversammlung des Vereins im Februar sind zurzeit noch fest im



Auf gemütliches Marktstand-Bummeln muss dieses Jahr leider verzichtet werden.

Kalender eingeplant, besonders hinweisen möchte der Vorstand jedoch auf den Tag der offenen Tür am Sonntag, 30. Mai 2021, dieser Event lädt dazu ein, hinter die Kulissen des lokalen Gewerbevereins zu «güxeln» und bestehenden, wie auch interessierten, potentiellen Neumitgliedern die wertvolle und wichtige Arbeit vor Augen zu führen. Dass der gesellige Teil dabei einen grossen Platz einnimmt, versteht sich von selbst und ist gerade in Zeiten von allgegenwärtigem «social distancing» umso zentraler und verbindender.

Gewerbeausstellung 2022

Ein weiterer Traditionsanlass findet sich auf dem Programm des VMF vom 26. Bis 28. August 2022. Dann soll die weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannte und auf enormen Anklang stossende Ge-

werbeausstellung stattfinden. Zurzeit ist die OK-Gründung in vollem Gange, die benötigte Bewilligung der Gemeinde liegt bereits vor und die Initianten sind voller Tatendrang und Zuversicht. «Wir wollen unsere Planung auf hohem Level halten, es gibt nichts Schlimmeres, als wenn einfach nichts läuft», so Jürg Hüni, «Was wir machen können, das machen wir! Wir planen wie in «normalen» Jahren, streichen können wir dann immer noch» - so ein positiv denkender Gewerbepräsident. Das Glas halb voll sehen – eine in diesen herausfordernden Zeiten unschätzbare wertvolle Charaktereigenschaft, möge sie im Gegensatz zum Corona Virus möglichst viele Mitbürger «infitieren» und die Vorfreude auf den Gewerbe-Event breit schüren!

Karin Pompeo ■

Voranschlag 2021

Das Budget 2021 der Politischen Gemeinde Münchwilen sieht einen Verlust von 289'000 Franken vor. Dieser reduziert das Eigenkapital auf 3.724 Millionen Franken. Der Steuerfuss soll unverändert bei 61 Prozent belassen werden. Grösster Diskussionspunkt bei der Erstellung des Voranschlags war die Berücksichtigung der ausserordentlichen Situation betreffend des Corona-Virus sowie die schwer abschätzbaren Auswirkungen der Steuerreform und AHV-Finanzierung (STAF). Dies zeigte sich auch an der Besprechung des Budgets mit den Parteivertretern und der GRPK.

Lage momentan stabil

Der Gemeinderat geht in seiner Einschätzung, zumindest für das Jahr 2021, von noch nicht gravierenden Folgen für die Gemeindefinanzen aus. Er stützt sich dabei auf die Auskünfte der verschiedenen kommunalen Stellen, die bisher kaum Auswirkungen der ausserordentlichen Situation zu verzeichnen hatten. Zudem zeigte eine Anfrage bei der Vereinigung Münchwiler Firmen, dass einige Sparten überdurchschnittlich viele Aufträge zu verzeichnen haben. Der massiv bessere Steuerabschluss des Jahres 2019 sowie die aktuelle Steuerrollstellung, die rund 300'000 Franken über Budget liegt, zeigt, dass in diesem Bereich vorerst nicht mit einem Einbruch zu rechnen ist und sich die Lage stabil präsentiert.

Kostenanstieg im Bereich Gesundheit

Dank eines leicht anhaltenden Be-

völkerungswachstums wird wiederum mit Steuer-Mehreinnahmen gerechnet. Die Steuereinnahmen für das Jahr 2021 werden mit 6.597 Millionen Franken budgetiert. Die Rechnung 2019 schliesst im Vergleich mit einem Steuerertrag von 6.431 Millionen Franken ab. Die prognostizierten Mehreinnahmen von rund 160'000 Franken liegen hauptsächlich im Bereich der natürlichen Personen. Zudem wird auch im Jahr 2021 mit einem Finanz- und Lastenausgleich Beitrag des Kantons gerechnet. Die Steuermehreinnahmen stehen den Mehrkosten im Bereich Gesundheit, Soziale Sicherheit und Verkehr gegenüber. Im Bereich Gesundheit steigen die Kosten für die Pflegefinanzierung (höherer Pro-Kopf-Beitrag) und die ambulante Krankenpflege (mehr Stunden, höhere Ansätze) markant. Im sozialen Bereich zeichnen sich höhere Ausgaben für die Prämienverbilligung, Kinder- und Jugendheime sowie die wirtschaftliche Hilfe ab.

Investitionen in Strassenbau und Hochwasserschutz

Die Netto-Investitionen belaufen sich auf 1.440 Millionen Franken: Die Hälfte fällt im Strassenbau an. Die restlichen Ausgaben liegen im Bereich der Abwasserversorgung (Spezialfinanzierung) und dem Hochwasserschutz.

Der Verlust der Erfolgsrechnung sowie die Investitionen führen zu einer Zunahme der Verschuldung von rund 549'000 Franken. ■

Reklame

Traumhafter Schlafkomfort – jetzt zu traumhaften Preisen

Beim Kauf einer Matratze aus dem umfangreichen TEMPUR® Sortiment sparen Sie bis zu 300 CHF und ab 160 cm Matratzenbreite bis zu 600 CHF vom UVP.



JETZT BIS ZU 600 CHF SPAREN



Individuelle Entspannung für jeden Schlaftyp – jetzt doppelt entspannen und kräftig sparen

Beim Kauf von zwei TEMPUR® Schlafkissen mit CoolTouch™ erhalten Sie auf das günstigere Kissen 50 % Rabatt!



JETZT 50% RABATT AUF DAS 2. KISSEN



Traumhafte Aktionen von TEMPUR®

Aktion gültig bis 31.12.2020. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.

martin müller
INNENDEKORATION

Bodenbeläge, Parkett, Polsterei, Vorhänge, Bettwaren

Dorfstrasse 20 · 9545 Wängi
Telefon 052 378 12 51
www.innendekoration-mueller.ch

A feeling like no other

Schnupperabo für 2 Monate 25 Fr.

REGI DIE NEUE Anruf genügt 071 969 55 44



Mehrzweckanlage: Weitere Abklärungen vor Kreditgenehmigung

Das Siegerprojekt steht bekanntlich fest. Statt aber auf diesem Wettbewerbsbeitrag sofort einen umfassenden Planungs- und Baukredit vorzulegen, sollen zuerst noch weitere Detailabklärungen gemacht werden.

Denkmalschutz

Die bestehende Einfach-Turnhalle mit Bühne steht bekanntlich unter Denkmalschutz. Damit eine neue Lösung mit Doppel-Turnhalle und Bühne gefunden werden kann, muss bei allem öffentlichen Interesse eine architektonische Gestaltung vorliegen, welcher aus denkmalpflegerischer Sicht zugestimmt werden kann. Ansonsten haben wir zwar ein Siegerprojekt, das jedoch möglicherweise erst nach einem langwierigen Rechtsstreit und unverhältnismässigen Planungskosten vielleicht gebaut werden könnte. Dies gilt es aus haushälterischen Gründen zu verhindern, was jedoch wiederum weitere Abklärungen bedarf.

Mobilitätskonzept

Der erheblich erklärte Antrag der Interessengemeinschaft verlangt, dass mitten im Dorfkern eine neue Mehrzweckanlage für Veranstaltungen mit mehreren Hundert Teilnehmenden entstehen soll. Weil 30 Tiefgaragenparkplätze dafür nicht ausreichen, braucht es detaillierte Abklärungen, wie diese Erschliessungsvoraussetzungen im Bedarfsfall gewährleistet sind. Kommt hinzu, dass in Ausnahmefällen vielleicht gleichzeitig auch die Aula Oberhofen belegt ist, in der Villa Sutter ein Fest gefeiert wird und die evangelische Kirche eine Veranstaltung hat. Dafür müssen mit fachmännischer Begleitung diverse Absprachen mit anderen Grundeigentümern getroffen werden.

Grenzbereinigung

Zur näheren Erschliessung gehören die offenen Fragen, wie mit dem Grenzverlauf entlang dem Imbiss-Laden und der Evangelischen Kirche genau umgegangen wird. Entsprechend dem ausgewählten Sieger-

projekt ist diesbezüglich an zwei Stellen entlang der Grenze je ein Landabtausch vorzunehmen, wobei die Schule und die Politische Gemeinde diesbezüglich auf entsprechende Kooperation angewiesen sind. In solchen Gesprächen Zeitdruck und kein Handlungsspielraum zu haben, bringt eine umsetzbare Lösung nicht in Griffnähe.

Grobkostenschätzung

Letztlich werden sowohl die Schulgemeinde wie auch die Politische Gemeinde mit diesem mehr als ausserordentlichen Projekt vor grosse finanzielle Herausforderungen gestellt, sowohl betreffend Bau wie anschliessendem Unterhalt über die kommenden Jahrzehnte. Damit diesbezüglich bei Vorlage des weitergehenden, bis zum bewilligungsfähigen Bauprojekt umfassenden Planungskredit genügend transparente Aussagen gemacht werden können, müssen die Lösungsmöglichkeiten nochmals überprüft und fixiert, darauf eine Kostengrobschätzung gemacht und insbesondere auch der Kostenteiler zwischen

den Trägergemeinden definiert werden. Auch diese Vorarbeiten sowie Gespräche brauchen Zeit und können erst richtig aufgenommen werden, wenn eine genauere Belegungsprognose vorliegt.

Weitere Planungskosten

Aus diesem Grund haben Schulbehörde und Gemeinderat gemeinsam entschieden, nicht an den kommenden Gemeindeversammlungen Ende November beziehungsweise anfangs Dezember 2020 die Stimmbewölkerung um einen umfassenden Planungs- und Projektkredit zu ersuchen, sondern erst noch diese bereits jetzt notwendigen Vorabklärungen durchzuführen. Folglich wird Ihnen das entsprechende Kreditbegehren vermutlich an einer dann hoffentlich wieder gemeinsam stattfindenden Gemeindeversammlung im Frühling beziehungsweise Herbst 2021 vorgelegt. Die Schulbehörde und der Gemeinderat danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Lukas Weinhapfl, Schulpräsident

Gesamterneuerungswahlen 7. März 2021

Kommenden Frühling ist es wieder soweit und in der Schulgemeinde Münchwilen stehen die Gesamterneuerungswahlen des Schulpräsidiums, der Schulbehörde, der Rechnungsprüfungskommission und der Urnenoffizianten an.

Exekutive

Nachdem auf und zu Beginn der laufenden Amtsperiode bis auf eine Ausnahme die gesamte Schulbehörde inklusive Präsidium erneuert wurde, werden bis auf eine Ausnahme alle Mitglieder und Mitgliederinnen sich kommenden Frühling erneut zur Wahl stellen. Nachdem die aktuelle Schulbehörde sich in ihren Aufgaben und Ressorts zurechtgefunden hat, bedeutet dies eine kontinuierliche Fortsetzung der Arbeit an den verschiedenen Entwicklungsprojekten. Konkret stellen sich zur Wiederwahl Daniel Lüthi, Tatjana Meillaud, Florinda Sabatino-Zagaria und Lukas Weinhapfl. Einzig Marlen Cerrone wird aus persönlichen und unternehmerischen Gründen nicht nochmals kandidieren. Eine entsprechende Würdigung und Verdankung ihrer geleisteten Arbeit wird an der Gemeindeversammlung im Frühling 2021 stattfinden. Im Sinne der erwähnten Kontinuität wird auf kommenden Sommer also der Sitz eines Schulbehördenmitglieds frei. Details entnehmen Sie bitte dem abgedruckten Inserat.

Nebenämter

Ebenfalls wieder zur Wahl stellen sich die Urnenoffiziantinnen Susanne Hagen sowie Regula Rütsche und der Urnenoffiziant Daniel Hubmann. Betreffend Wahlbüro sind also keine Vakanzen zu besetzen. Ganz anders sieht es betreffend Rechnungsprüfungskommission aus, für welche sich die langjährigen Mitgliederinnen Petra Sewo sowie Andrea Hüni und das langjährige Mitglied Mauel Salis nicht mehr zur Wahl stellen. Eine entsprechende Würdigung und Verdankung ihrer geleisteten Arbeit wird ebenfalls an der Gemeindeversammlung im Frühling 2021 stattfinden. Die weiteren Mitgliederinnen Jill Amman und Monika Huber stellen sich freundlicherweise gerne für eine weitere Amtsperiode zur Verfügung. In der Rechnungsprüfungskommission werden also gleich drei von fünf Sitzen frei. Weitere Details entnehmen Sie bitte dem abgedruckten Inserat.

Weiteres Vorgehen

Die offizielle Ankündigung der Gesamterneuerungswahl wird in der nächsten REGI-Grossauflage abgedruckt werden. Der 1. Wahlgang hat die Schulbehörde auf den 7. März 2021 festgelegt, wobei ein allenfalls notwendiger 2. Wahlgang am 13. Juni 2021 stattfinden soll.

Lukas Weinhapfl, Schulpräsident

And the winner is «chäferfäscht»!

Am 2. und 21. September hat die Wettbewerbsjury des anonymen ortsbaulichen Wettbewerbs für eine neue Mehrzweckhalle mit kulturellem Sozialraum im Schulzentrum Oberhofen aus 39 Eingaben das Siegerprojekt «chäferfäscht» bestimmt. Damit Sie als Bürgerin oder Bürger der Gemeinde und Schule Münchwilen nachvollziehen können, aus welchen Gründen genau dieses Wettbewerbsprojekt ausgewählt wurde, werden alle Architekturvorschläge an folgenden Terminen im Theorie-lokal der Sporthalle Waldegg ausgestellt:

- **Samstag, 31. Oktober, 10 bis 12 Uhr;**
- **Freitag, 6. November, 18 bis 20 Uhr;**
- **Samstag, 7. November, 10 bis 12 Uhr.**

Aufgrund terminlicher Restriktionen ist eine Ausstellung aller 39 Projekteingaben nur an diesen Daten möglich. Gerne weisen wir Sie darauf hin, dass in den öffentlich zugänglichen Räumen der Schulinfrastruktur für Besucherinnen und Besucher eine Maskentragpflicht vorgeschrieben ist. Anschliessend kann das Siegerprojekt «chäferfäscht» und dessen Entwicklung jederzeit im Aula-Gebäude beim Schulsekretariat in Oberhofen angesehen werden. Übrigens finden Sie den Jurybericht auf der Website der Schule Münchwilen im Online-Schalter unter Botschaften/Berichte.

Lukas Weinhapfl, Schulpräsident

Öffentliche Besichtigung Schulhaus-Neubau Oberhofen

Sofern die Arbeiten weiterhin gemäss Zeitplan verlaufen, wird Ende November im Schulzentrum Oberhofen der Rohbau des Schulhaus-Neubaus mit drei Kindergärten und sechs Klassenzimmern für die 1./2. Klassen stehen. Vorgängig zur Gemeindeversammlung besteht für die Bevölkerung die Möglichkeit zu einer Besichtigung: **Mittwoch, 2. Dezember, ab 18 Uhr**
Schulhaus-Neubau, Schulstrasse, Münchwilen
Die Baukommission freut sich auf reges Interesse, bittet aufgrund der Pandemie-Situation jedoch um vorangehende Anmeldung an sekretariat@schule-muenchwilen.ch.
Detaillierte Verhaltensanweisungen werden den angemeldeten Personen vorgängig oder vor Ort mitgeteilt werden.
Lukas Weinhapfl, Schulpräsident

Zur Komplettierung der Schulbehörde ab 1. August 2021 sucht die Schule Münchwilen ein

Schulbehördenmitglied (Ressort Gesundheit, Sport & Kultur)

Die Schule Münchwilen mit den Primarschulstandorten Kastanienhof und Oberhofen sowie der Sekundarschule Waldegg beschult mit rund 100 Mitarbeitenden über 650 Kinder. Jedes Schulzentrum wird operativ von einer Schulleitung geführt. Daneben ist für alle Liegenschaften ein Chef-Hauswart und für die gesamte Medieninfrastruktur ein ICT-Chef zuständig. Administrativ unterstützt werden diese Funktionen vom Schulsekretariat. Die strategische Gesamtleitung mit entsprechenden Kontroll- und Entwicklungsaufgaben obliegt der Schulbehörde.

Wir suchen eine Person, die

- Interesse an Bildungsfragen hat und offen gegenüber schulischen sowie gesellschaftlichen Entwicklungen ist;
- entscheidungsfreudig, teamfähig und verschwiegen ist;
- gerne Verantwortung übernimmt und konzeptionell denken sowie planen kann;
- zeitliche Ressourcen von mindestens zehn Stellenprozent hat und sich ein mehrjähriges Engagement vorstellen kann.

Wir bieten

- ein gut eingespieltes, persönlich funktionierendes Behördenkollegium;
- sehr engagierte, zuverlässige und offene Schulleitungen;
- Mitsprache in den Bereichen Schulentwicklung, Pädagogik, Soziales, Medien und Infrastruktur;
- Konzept- und Projektarbeit inkl. Budgetverantwortung in den Bereichen Gesundheit, Sport & Kultur;
- organisatorische Gesamtleitung 50-jähriges Jubiläum 2023 der Schule Münchwilen.

Sofern Sie sich eine solche gestaltende wie führende Miliztätigkeit vorstellen können, steht Ihnen der Schulpräsident, Lukas Weinhappl, gerne für weitere Fragen zur Verfügung:
lukas.weinhappl@schule-muenchwilen.ch, Tel. 071 553 71 01.

Selbstverständlich wäre es aufgrund der wiederkandidierenden Behördenmitglieder von Vorteil, wenn Sie die spezifischen Fachkompetenzen im beschriebenen Aufgabenbereich mitbringen, jedoch ist dies keine Bedingung.

Zur Komplettierung der (Geschäfts-)Rechnungsprüfungskommission (G)RPK ab 1. August 2021 sucht die Schule Münchwilen

DREI Revisorinnen und/oder Revisoren

Der Betrieb der Schule Münchwilen umfasst die Primarschulstandorte Kastanienhof und Oberhofen sowie den Sekundarschulstandort Waldegg mit insgesamt über 650 Kindern und über 100 Mitarbeitenden. Die Gesamtverantwortung für die Schulfinanzen obliegt der Schulbehörde, während die gesamte Buchhaltung von der Schulpflege geführt wird. Ausgaben und Investitionen werden aufgrund des jeweiligen Budgets und weiteren Grundlagen von der gemäss Geschäftsordnung zuständigen Personen gefällt.

Wir suchen Personen, die

- eine kaufmännische Ausbildung haben;
- Kenntnisse im Finanz- und Rechnungswesen haben und bereit sind, sich in die Eigenheiten der öffentlichen Rechnungsführung einzuarbeiten;
- sorgfältig, teamfähig und verschwiegen sind
- zeitliche Ressourcen von gegen drei Arbeitstage pro Jahr haben und sich ein mehrjähriges Engagement vorstellen können.

Wir bieten

- eine gut eingespielte, persönlich funktionierende Kommission;
- eine sehr erfahrene, zuverlässige und offene Schulpflege;
- finanzielle Kontroll- und Korrekturkompetenzen der Schulgemeinderechnung;
- eine für Verbesserungsvorschläge offene Schulbehörde.

Sofern Sie sich eine solche kontrollierende Miliztätigkeit vorstellen können, stehen Ihnen die Mitglieder des aktuellen Revisionskollegiums für Fragen gerne zur Verfügung.

Vorankündigung

Schulgemeindeversammlung Rechnung 2019 und Budget 2021

Mittwoch, 2. Dezember, 19.30 Uhr

Dreifachturnhalle Waldegg, Weinfelderstrasse 23, Münchwilen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Schulbehörde Münchwilen

Mehrzweckanlage «Chäferfäscht» macht das Rennen

Der Wettbewerb für eine neue Mehrzweckanlage in Münchwilen ist beendet.

Münchwilen – Aus 39 eingereichten Projekten wurde das Projekt «Chäferfäscht» von «Allemann Bauer Eigenmann Architekten AG» aus Zürich als Siegerprojekt erkoren. Damit gewann das gleiche Planungsbüro wie bereits beim aktuell im Bau befindlichen Schulzentrum Oberhofen Münchwilen. Wie Schulpräsident Lukas Weinhappl am Dienstagvormittag an einer Medienkonferenz darlegte, war es «reiner Zufall», dass die «Allemann Bauer Eigenmann Architekten AG» erneute das Rennen in Münchwilen machte. Wie die mit der Ausschreibung des Wettbewerbes betraute Raumplanerin Marilene Holzhauser betonte, sei die Eingabe der Projekte beim offen ausgeschriebenen Wettbewerb «absolut anonym» erfolgt.



Sie freuen sich über die Wahl des «Chäferfäscht» als Siegerprojekt für die neue Mehrzweckhalle Oberhofen, von links Marilene Holzhauser, Nadja Stricker, Hanspeter Wehrle und Lukas Weinhappl.

Entlassung aus dem Schutzplan hat Priorität

Bevor man aber mit der Detailplanung weiterfahren kann, muss zuerst einmal die alte, 80jährige Turnhalle aus dem kommunalen Schutzplan durch die Denkmalpflege entlassen werden. «Das zu erreichen, hat für uns Priorität. Danach können wir alle weiteren Schritte angehen», so Münchwilens Gemeindepräsidentin Nadja Stricker. Die Reihenfolge, zuerst ein Projekt zu präsentieren und dann erst die Entlassung aus dem Schutzplan zu beantragen, sei, so Weinhappl, richtig gewesen, denn «wenn wir zuerst die Entlassung aus dem Schutzplan beantragt hätten,

dann wären wir von der Denkmalpflege gefragt worden, was für einen Neubau mit Mehrwert wir als Ersatz planen. So haben wir nun schon ein Projekt vorliegen, von dem wir überzeugt sind, dass wir mit ihm ans Ziel kommen werden», gab sich der Münchwiler Schulpräsident zuversichtlich.

Über die Höhe der etwaigen Kosten für das «Chäferfäscht» konnten und wollten die Beteiligten noch nichts Genaues sagen, doch verwiesen sie darauf, dass sich das «Chäferfäscht» im Vergleich aller 39 Projekte kostengünstig wohl im Mittelfeld zu liegen kommen dürfte.

Christoph Lampart ■

Projekte besichtigen

Das Siegerprojekt «chäferfäscht» sowie die anderen 38 Eingaben des Wettbewerbs für eine neue Mehrzweckhalle mit kulturellem Sozialraum im Schulzentrum Oberhofen können an folgenden Terminen im Theorielokal der Sporthalle Waldegg besichtigt werden:

Sa. 31. Oktober, 10 bis 12 Uhr;

Fr. 6. November, 18 bis 20 Uhr;

Sa. 7. November, 10 bis 12 Uhr.

Anschliessend kann das Siegerprojekt «chäferfäscht» im Aula-Gebäude beim Schulsekretariat angesehen werden. Der Jurybericht ist auf der Website der Schule Münchwilen im Online-Schalter unter Botschaften/Berichte aufgeschaltet.

«Ich denke, das ist ein Vorteil»

Das Preisgericht, das sich aus vier Fachrichtern (zwei Architekten, einen Landschaftsarchitekten und einen Bühnentechniker) sowie Lukas Weinhappl, Schulpräsident, Nadja Stricker, Gemeindepräsidentin, und Hanspeter Wehrle Interessensgemeinschaft (IG) MZA, zusammensetzt, hatte alle 39 Projekte anhand mehrerer Kriterien differenziert beurteilt. Wichtige Faktoren waren dabei unter anderem das Gesamtkonzept, die architektonische Umsetzung und die Nachhaltigkeit. Auch wurde eine engere Auswahl der Bevölkerung vorgestellt, um so ein wegweisendes Echo zu erhalten. «Wir waren selbst überrascht, dass es wieder dasselbe Planungsbüro ist. Ich denke allerdings, dass dies ein Vorteil für beide Seiten sein dürfte. Denn wir

wissen, wie das Büro arbeitet und das Büro weiss auch, wie die Münchwiler ticken und was die Bedürfnisse der Schule sind», so Weinhappl. Das «Chäferfäscht» sieht einen Neubau mit Doppeltturnhalle, Bühne und Mehrzweckräumen vor. «Ich bin froh, dass ein Projekt gewählt worden ist, dass sich so gut in die bestehende Infrastruktur einfügt und dass die grosse Wiese so gut wie möglich erhalten bleibt», freute sich Weinhappl. Auch Hanspeter Wehrle, Vertreter der Interessensgemeinschaft Mehrzweckanlage, zeigt sich zufrieden mit dem Siegerprojekt: «Damit haben wir eine gute Basis, um die Bedürfnisse der Vereine in Zukunft optimal zu erfüllen. Dies wird für Münchwilen in kultureller und gesellschaftlicher Hinsicht ein grosser Gewinn», so Wehrle.

Reklame

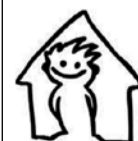
Tageseltern gesucht in Münchwilen und St. Margarethen!

**Erfahrene, liebevolle,
verantwortungsbewusste Mütter und Väter**

Haben Sie Freude am Umgang mit Kindern?
Sind Sie bereit, Ihre Familie zu öffnen?
Möchten Sie Kinder anderer Familien bei sich
zu Hause betreuen?

Interessiert?

Rufen Sie uns an!



Tageseltern-Verein Hinterthurgau
www.tev-htg.ch
Daniela Bisig-Karlen Tel. 079 872 72 83
daniela.bisig@tev-htg.ch